

Gemeinderatspräsident
Thomas Hartmann
Bürglipark 10
8820 Wädenswil

Wädenswil, 30. April 2009

Postulat zur inakzeptablen Situation in der Bahnhofunterführung

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, welche Schritte und Massnahmen - in Zusammenarbeit mit den SBB - nötig sind, um erstens die Sicherheit für Spätheimkehrende auf dem Bahnhofareal zu gewährleisten, und um zweitens die übel riechende und verschmutzte Bahnhofunterführung dauerhaft in einen ordentlichen und saubereren Zustand zu bringen, und mit welchen Kostenfolgen die Stadt Wädenswil für entsprechende Vorkehrungen zu rechnen hätte.

Begründung

Beinahe täglich finden Pendler in den frühen Morgenstunden eine verunreinigte und übel riechende Bahnhofunterführung vor. Zeitungen liegen neben leeren Pet- und Bierflaschen herum. Die Gratiszeitungsbehälter sind entweder stark verunreinigt oder defekt.

Der Lift zu den Perrons ist vielfach wegen Randalierern ausser Betrieb. Auf Grund des Gestanks in der Unterführung muss davon ausgegangen werden, dass diese regelmässig als Urinal missbraucht wird.

Des Weiteren werden Spätheimkehrer in der Bahnhofunterführung immer wieder von Unbekannten belästigt, sodass sich die Frage einer Kameraüberwachung (mit präventiver Wirkung) geradezu aufdrängt.

Die Bahnhofunterführung ist das Tor zum See, bzw. vom See zur Stadt. Unseres Erachtens soll daher nebst dem seeseitigen Zugang auch die gesamte Unterführung einen einladenden Eindruck machen. Die Unterführung im Osten des Bahnhofs wurde unlängst gereinigt und mit einem neuen Anstrich versehen. Leider wurde in der stärker frequentierteren westlichen Unterführung bislang noch nichts unternommen. Dürfen wir davon ausgehen, dass das in naher Zukunft stattfinden wird?

Wir danken dem Stadtrat für eine speditive Behandlung dieses akuten Themas.